

Exeter Resource Corp.: Bohrungen erweitern Mineralisierung im Gold-Kupfer-Porphyr-Projekt Caspiche von Exeter in Chile

13.01.2009 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 13. Januar 2009 – Die Exeter Resource Corporation (AMEX:XRA, TSX-V:XRC, Frankfurt:EXB - "Exeter" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass das bekannte Gold-Kupfer-System auf dem Projektgelände Caspiche in der Region Maricunga in Chile in seitlicher Richtung sowie in die Tiefe erweitert werden konnte. Zu den Bohrergebnissen zählen u.a. 372,0 Meter (1.220,2 Fuß) mit einem Goldgehalt von 0,85 Gramm pro Tonne (0,025 Unzen pro Tonne) und 0,47% Kupfer im Bohrloch CSD028. Die Lagerstätte ist in südlicher und nordwestlicher Richtung sowie in die Tiefe nach wie vor offen. Nachfolgend die neuen Ergebnisse:

CSD028 wurde zur Erkundung der südwestlichen Abgrenzung der Mineralisierung gebohrt und durchteufte folgende Abschnitte:

- 862,1 Meter ("m") (2.827,7 Fuß ("ft")) mit einem Goldgehalt von 0,54 Gramm pro Tonne ("g/t") bzw. 0,016 Unzen pro Tonne ("oz/ton") und 0,29% Kupfer, von 208,0 m (682,2 ft) Tiefe bis zum Boden des Lochs und innerhalb der primären Gold-Kupfer-Zone, einschließlich
- 372,0 m (1.220,2 ft) mit einem Goldgehalt von 0,85 g/t (0,025 oz/ton) und 0,47% Kupfer, ab einer Down-hole-Tiefe von 600,0 m (1.968,0 ft).

CSD029 wurde zur Erkundung der nordöstlichen Abgrenzung der Mineralisierung gebohrt und durchteufte folgende Abschnitte:

- 72,0 m (236,2 ft) mit einem Goldgehalt von 0,52 g/t (0,015 oz/ton), zwischen einer Down-hole-Tiefe von 66,0 m (216,5 ft) und 138,0 m (452,6 ft) in der Oxid-Zone (nur Gold), gefolgt von
- 581,1 m (1.906,0 ft) mit einem Goldgehalt von 0,50 g/t (0,015 oz/ton) und 0,19% Kupfer, zwischen einer Down-hole-Tiefe von 138,0 m (452,6 ft) und dem Boden des Lochs, innerhalb der primären Gold-Kupfer-Zone.

Das Bohrloch CSD028 befindet sich 200 m (656 ft) in südwestlicher Richtung und hinter Loch CSD016 [laut Pressemeldung vom 30. April 2008 ergab diese Bohrung 92 m (301,8 ft) mit einem Goldgehalt von 0,41 g/t (0,012 oz/ton) in der Oxidzone, gefolgt von 626 m (2.053,3 ft) mit einem Goldgehalt von 1,08 g/t (0,031 oz/ton) und 0,43% Kupfer in der primären Zone]. Loch CSD028 bestätigt die gute Kontinuität der Mineralisierung in vertikaler Richtung und erweitert das bekannte System in eine Tiefe von 900 m (2.952 ft).

Es ist wichtig anzumerken, dass im Loch CSD028 eine weit ausgedehntere Zone mit hochgradiger Kupfermineralisierung identifiziert wurde als zuvor angenommen, wobei Abschnitte von über 200 m (656 ft) mit einem Kupfergehalt über 0,5% gefunden wurden. Insgesamt ergibt sich im Loch CSD028 ein deutlich höheres Kupfer/Gold-Verhältnis für die tieferen Bereiche des Porphyrsystems (zumindest in diesem Bohrabschnitt).

Das Bohrloch CSD029 befindet sich 200 m (656 ft) in nordöstlicher Richtung und vor Loch CSD016. Es erweitert die bekannten Mineralisierungsgrenzen in diesem Bohrabschnitt um mindestens 150 m (492 ft) in Richtung Nordosten. Auch hier war eine gute Kontinuität des Mineralisierungsgrades festzustellen; die einzige Ausnahme sind die letzten 20 m (65,6 ft) des Lochs, die einen Goldgehalt von

In der oberen Hälfte des Bohrlochs CSD029 wurde stark alteriertes Vulkangestein durchteuft, an das in weiterer Tiefe ein intrusiver Gesteinskomplex mit mikrodiuritischer Zusammensetzung im Frühstadium anschließt. Die Tatsache, dass in diesem Loch keine wesentlichen Abschnitte von primärem Porphyrgestein durchteuft wurden, zeigt, dass die wirtschaftlich interessante Mineralisierung bis weit in die Gesteinswände des Porphyrsystems hinein reicht.

Derzeit werden zahlreiche Löcher gebohrt, geloggt oder beprobt (siehe Abb. 1); weitere Ergebnisse werden nach Erhalt veröffentlicht.

Yale Simpson, Chairman von Exeter, sagte: "Die Ergebnisse aus Loch CSD028 haben hervorragende Gold-Kupfer-Gehalte ergeben, die sich bis in eine Tiefe von 900 Metern (2.952 ft) fortsetzen, wobei die

Kupfergehalte in der Tiefe des Porphyrsystems unerwartet ansteigen. Dieser Anstieg ist aus den Bohrkernproben in anderen Bohrabschnitten optisch nicht ersichtlich.

Wie unsere bisherigen Ergebnisse bestätigen, ist Caspiche mit hoher Wahrscheinlichkeit ein sehr großes Gebiet. Dies bestärkt uns auch in unserer Entscheidung, für die Größenschätzung der Lagerstätte Bohrungen in weiteren Abständen durchzuführen. Sowohl die Oxidgold- als auch die primären Gold-Kupfer-Zonen sind nach wie vor für Expansionsaktivitäten offen. Die Bohrungen werden fortgesetzt, wobei drei Bohrgeräte rund um die Uhr im Einsatz sind, damit wir unser Planziel – den Abschluss einer Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 im 2. Quartal 2009 - erreichen."

Die einzelnen Bohrergergebnisse sind nachfolgend aufgelistet:

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie unter folgendem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/XRC_Tabelle_130109.pdf

Abb. 1: Lageplan mit Ansicht der früheren und aktuellen Bohrungen, sowie der Querlinien über die Abschnitte der Löcher CSD028, CSD016 und CSD029.

Das Bild zur Abb. 1 finden Sie hier:
www.irw-press.com/dokumente/XRC_Figure1_130109.pdf

Abb. 2: Bohrungsquerschnitt mit Ergebnissen und Kennzeichnung der geschätzten Erzgehalte (Goldäquivalent) für die Löcher CSD028, CSD016, CSD029 und CSR019.

Das Bild zur Abb. 2 finden Sie hier:
www.irw-press.com/dokumente/XRC_Figure2_130109.pdf

Eine 3-D-Ansicht der Bohrlöcher auf COREBOX finden Sie hier:
www.corebox.net/properties/caspiche/index.php?deposit=320&tl=1

Qualitätskontrolle und –sicherung

Die oben dargestellten Bohrabschnitte entsprechen der Breite der Bohrschnitte und sind möglicherweise nicht mit der wahren Breite der Mineralisierung identisch. Die Ergebnisse der Gold- und Kupferanalysen wurden nicht unter Bezugnahme auf einen Cut-off-Gehalt für Gold bzw. hohe Erzgehalte errechnet. Sämtliche Diamantbohrkernproben werden regelmäßig im Abstand von zwei Metern aufgespalten und entsprechen entweder zersägten HQ-Kernhälften oder NQ-Kernen. Die RC-Bohrproben werden mittels Zyklonabscheider in 1-m-Abständen gesammelt; alle Proben werden anschließend zu 2-m- bzw. 4-m-Proben zusammengefügt. Die Goldproben wurden vorbereitet und mittels Feuerprobe (50 g) untersucht. Kupfer wurde mit einem Aufschluss aus vier Säuren und anschließender Atomabsorptions-Spektroskopie analysiert. Das Hauptlabor ist ALS Chemex in Chile, ein nach dem Standard ISO-9001:2000 zertifiziertes Labor. Während der gesamten Probenauswertung werden Standard-, Leer- und Doppelproben zur Kontrolle der Explorations-RC- und Diamantkernbohrungen genommen.

Justin Tolman, der Leiter des Caspiche-Projekts bei Exeter und nach dem National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") qualifizierte Person des Unternehmens, hat die Erstellung der in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformation überwacht.

Informationen über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Unternehmen auf dem Gebiet der Mineralexploration, das sich auf die Erkundung und Entwicklung von Gold-Silber-Projekten in Südamerika konzentriert. Das Unternehmen besitzt zurzeit einen Barbestand von 23 Millionen \$ (per 30. September 2008).

Die Gold-Kupfer-Entdeckung Caspiche befindet sich im Goldgebiet Maricunga in Chile und liegt zwischen der Mine Refugio (Kinross Gold Corp.) und der riesigen Goldlagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Zurzeit laufen Bohrungen zur Vorbereitung einer vorläufigen Ressourcenschätzung der Kategorie „Inferred“, die der Vorschrift NI 43-101 entspricht und im 2. Quartal 2009 vorgelegt werden soll. Das erste Ressourcenobjekt ist groß und lässt die Ausdehnung ähnlicher Gold- bzw. Gold-Kupfer-Porphyry-Systeme in unmittelbarer Nähe erahnen.

Exeter will sich auf dem hochwertigen Gold-Silber-Projekt Cerro Moro in Argentinien in erster Linie den Explorationsaktivitäten im Adersystem Escondida widmen, wo im Rahmen von Bohrungen zahlreiche

Bohrschnitte mit einem Gehalt von 12-18 g/t Goldäquivalent* auf einer bebohrbaren Breite gefunden wurden. Die Ergebnisse der aktuellen Bohrung werden in die Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 einfließen, die im 2. Quartal 2009 vorliegen soll. Exeter wird seine Konzeptmodelle weiter verfeinern, sodass bei Vorlage einer der Vorschrift NI 43-101 entsprechenden Ressourcenschätzung sofort für das Projekt eine Wirtschaftlichkeitsstudie begonnen werden kann.

Auf dem Projektgelände der Gold-Silber-Lagerstätte Don Sixto in Argentinien sind im nächsten Quartal keine Aktivitäten geplant. Das Unternehmen wird weiterhin mit den regionalen Behörden und den Vertretern anderer Bergbauunternehmen zusammenarbeiten, um eine Novellierung des 2007 erlassenen Gesetzes zu erwirken, das den Einsatz von Zyanid in den Bergbaubetrieben in der Provinz Mendoza verbietet.

- Hinweis: Das Goldäquivalent wird durch Division des Silbergehalts der Analyse durch 60 berechnet, anschließend wird das Ergebnis zum Goldgehalt addiert, wobei von einer 100-prozentigen metallurgischen Gewinnung ausgegangen wird.

EXETER RESOURCE CORPORATION

Bryce Roxburgh
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie von:

B. Roxburgh, President oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel.: +1 604.688.9592 Fax: +1 604.688.9532
Gebührenfrei: +1.888.688.9592

Suite 1260 – 999 West Hastings Str.
Vancouver, BC, Kanada V6C2W2
exeter@exeterresource.com

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Informationen und vorausschauende Aussagen (zusammen als vorausschauende Aussagen bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben betreffend Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme, erwartete Explorationsergebnisse, die mögliche Größe der Lagerstätte Caspiche, potentieller Erzgehalt und Kontinuität der Mineralisierung, sowie die zeitliche Planung und Erstellung von Ressourcenschätzungen. Prognosen für die Zukunft enthalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und sonstige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Kennziffern des Unternehmens sich wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen und Kennziffern unterscheiden, die in den Prognosen für die Zukunft erwähnt oder impliziert wurden. Faktoren, durch die die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Prognosen für die Zukunft abweichen können, sind beispielsweise Risiken im Zusammenhang mit der Projektentwicklung; die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung; Betriebsrisiken im Zusammenhang mit Bergbau und Mineralaufbereitung; Schwankungen in den Metallpreisen; Besitzansprüche; Unsicherheiten und Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung eines Geschäfts im Ausland; Umwelthaftungsansprüche und Versicherung; Abhängigkeit von Schlüsselpersonen; mögliche Interessenkonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens mit bestimmten anderen Projekten; fehlende Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; Volatilität des Stammaktienkurses und Volumens des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die beispielsweise im jährlichen Informationsbericht des Unternehmens vom 28. März 2008 für das Finanzjahr mit Ende 31. Dezember 2007 erläutert werden, der bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht wurde und unter www.sedar.com eingesehen werden kann. Obwohl die Firma versucht hat wichtige Faktoren aufzuzeigen, die die aktuellen Aktionen, Ereignisse oder Resultate verursachen, um sich materiell von den in den prognostizierenden Aussagen beschriebenen zu unterscheiden, kann es auch noch andere Faktoren geben, die Aktionen, Ereignisse oder Resultate verursachen und die nicht so antizipiert, eingeschätzt oder beabsichtigt sind. Es gibt keine Garantie dafür, dass prognostizierende Aussagen auch zutreffen, Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können sich stark von denen unterscheiden, die in solchen Aussagen antizipiert wurden. Daher sollten die Leser sich nicht allzu sehr auf Prognosen verlassen. Alle

Aussagen wurden zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilungen gemacht und die Firma ist nicht verpflichtet, Prognosen zu aktualisieren oder abzuändern, Ausnahmen entsprechend den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die TSX VENTURE EXCHANGE ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG HINSICHTLICH DER RICHTIGKEIT UND ADÄQUATHEIT DIESER PRESSEMITTEILUNG

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/10948--Exeter-Resource-Corp.--Bohrungen-erweitern-Mineralisierung-im-Gold-Kupfer-Porphyr-Projekt-Caspiche-von-Exeter>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).